

Breites Aufgabenspektrum im Bereich Bürgerservice wird mit gewohnter Fach- und Sachkompetenz weitergeführt

Personeller Wechsel in der Stadtverwaltung: Thomas Dröscher übernimmt die Leitung des Fachdienstes Ordnung

Seit wenigen Tagen leitet ein neues und doch bekanntes Gesicht den Fachdienst Ordnung bei der Stadtverwaltung Meinerzhagen: Zum 1. April hat Thomas Dröscher den Verantwortungsbereich übernommen und die Nachfolge von Ute Otto angetreten, die nach 28 Jahren in leitender Funktion in den Ruhestand geht. Damit setzt der „Fachdienst 32“ als Teil des Bereichs Bürgerservice auf eine nahtlose Weiterführung der Aufgaben in Form einer internen Lösung.



Foto:
Thomas Dröscher
(Stadt Meinerzhagen)

Er ist kein Unbekannter in der Stadtverwaltung Meinerzhagen: Bereits seit über 25 Jahren ist Thomas Dröscher an Bord, davon, nach seinen Anfängen im Sozialamt, nunmehr seit einem Vierteljahrhundert im Ordnungsamt bzw. dem Fachdienst Ordnung. Dort hat er eine Vielzahl von Themen betreut und kennt sich, sozusagen von der Pike auf, mit allen Inhalten aus. „Unser Verantwortungsgebiet ist so breit gefächert, dass man einzelne Schwerpunkte kaum hervorheben kann“, bringt er es auf den Punkt. Vom gesamten Komplex der öffentlichen Sicherheit über Gesundheitsthemen, Gaststätten und Gewerbe bis hin zu Veranstaltungsplanung und Verkehr, Bürgerbüro und Standesamt: Man kann im Bereich Ordnung, abgekürzt FD 32, von einem Riesenspektrum an Aufgaben ausgehen.

Die Federführung des rund 15-köpfigen Teams übernimmt also ab sofort mit Thomas Dröscher einer, der sich auskennt. Er löst Ute Otto ab, die nun in den wohlverdienten Ruhestand geht. „Ute Otto hinterlässt, wie man so schön sagt, ein gut bestelltes Haus“, so Bürgermeister Jan Nesselrath anlässlich der Übergabe des Staffelstabes. „Dass das Thema Ordnung hier in Meinerzhagen seit so vielen Jahren bestmöglich umgesetzt wird und dass wir so gut aufgestellt sind, verdanken wir maßgeblich ihr und ihrem Team. Für dieses Engagement und die langjährige Treue zu unserer Stadt bedanke ich mich ganz herzlich und wünsche ihr nur das Beste für die Zukunft. Gleichzeitig“, so Jan Nesselrath weiter, „freuen wir uns, dass wir mit Thomas Dröscher einen erfahrenen Kollegen aus den eigenen Reihen mit der Leitung des Fachdienstes betrauen können. Auch ihm wünsche ich alles Gute und eine gute Hand im neuen Verantwortungsbereich.“